

Gesellschaft für Heimatpflege (Kunst- und Altertumsverein) Biberach e.V.

1. Vorsitzender:
Fabrikant Gustav E. Gerster,
Memminger Straße 36,
88400 Biberach,
Telefon (0 73 51) 91 63

2. Vorsitzender:
Oberlehrer Alfred Buschle,
Richard-Wagner-Straße 10,
88444 Ummendorf,
Telefon (0 73 51) 2 80 06

Schriftführer:
Vermessungsrat Manfred Bochtler,
Schopperweg 1,
88400 Biberach,
Telefon (0 73 51) 26 89

Kassenführung:
Sparkassendirektor a. D. Karl Heinz Braun,
Grüner Weg 16,
88400 Biberach,
Telefon (0 73 51) 7 59 26

Die Mitglieder werden gebeten, den Jahresbeitrag von DM 30,- auf das Bankkonto der Gesellschaft für Heimatpflege, Nr. 25 463 Kreissparkasse Biberach, zu überweisen, falls nicht bereits geschehen.

Kulturfahrten 1995

„Museum auf Rädern“

„Literatur und Theater auf Rädern“

„Geschichte und Heimatkunde auf Rädern“

Unter diesen Oberbegriffen bieten die Volkshochschule und die Gesellschaft für Heimatpflege Fahrten an, die der Wissensvermittlung und Erholung dienen sollen.

Reiseveranstalter ist das Reisebüro Rominger; alle Anmeldungen erfolgen dort.

Rückfragen nur an M. Sikora, Tel. 0 73 51 / 7 20 18, und K. Buttschardt, Tel. 0 73 51 / 98 05.

Rottweil – die Römer- und Zähringerstadt

Samstag, 18. März 1995, Abfahrt 7.30 Uhr
Stadtführung mit Münster Hl. Kreuz, Kapellenkirche, Altstadt und Römerniederlassung Arae Flaviae. Nachmittags Stadtmuseum Rottweil mit dem Orpheusmosaik und Fasnachtssammlung.
(G. f. H. und VHS / Buttschardt – Sikora)

Die Kartause Buxheim:

Das „neue“ alte Chorgestühl

Sonntag, 2. April 1995, Abfahrt 13 Uhr
(G. f. H. / Buttschardt)

Schloß Mainau – Arenenberg – Stein am Rhein

Samstag, 6. Mai 1995, Abfahrt 7.30 Uhr
Besichtigung des Deutschordensschlosses und der Schloßkirche, mit Parkanlagen und Orchideenschau. – Schloß Arenenberg und die Geschichte der Familie Bonaparte von Hortense bis Napoleon III. und Kaiserin Eugénie. – Das mittelalterliche Juwel: Stein am Rhein.
(G. f. H. und VHS / Buttschardt – Sikora)

Hochschwarzwald und Ortenau – die Heimat Grimmelshausens und Heinrich Hansjakobs. Romanik in Schwarzwaldtälern

Dienstag bis Donnerstag, 16. bis 18. Mai 1995,
Abfahrt 7.30 Uhr
Benediktiner-Klosterkirche Alpirsbach (Hirsauer

Baustil). – Haslach, die Heimat H. Hansjakobs, Pfarrer, Politiker, Schriftsteller (1837–1916). – Gengenbach (zwei Übernachtungen im Hotel Krone), perfekt saniertes Stadtbild mit dem vom hl. Pirmin nach der Reichenau gegründeten zweiten Benediktinerkloster. – Oberkirch mit Schauenburg. – Lautenbach. – Klosterruine Allerheiligen. – Schwarzwaldhochstraße mit Mummelsee (und immer wieder Grimmelshausen!). – Klosterruine Hirsau. – Calw (H. Hesse).
(G. f. H. und VHS / Buttschardt – Schudrowitz – Sikora)

Die Hohenzollern (Teil II)

Samstag, 10. Juni 1995, Abfahrt 7.30 Uhr
Schloß Sigmaringen und die Sigmaringer Hohenzollern. – Kloster Beuron. – Park Josefslust. – Park Krauchenwies. – Veringen und das Laucherttal.
(G. f. H. und VHS / Oberstudiendirektor i. R. Herbst – Sikora)

Der Schwäbische Wald

Samstag, 24. Juni 1995, Abfahrt 7.30 Uhr
Murrhardt (Walterichskapelle) – Oppenweiler – Großbottwar.
(G. f. H. / Buttschardt)

Vorschau Sommer und Herbst

Im Juli und August ist eine Mehrtagesfahrt zu den Bad Hersfelder Festspielen oder den Luisenfestspielen und eine Nachmittagsfahrt nach Schwäbisch Hall vorgesehen.

Kunst und Wandern

Samstag bis Dienstag, 30. Sept. bis 3. Okt. 1995
Fränkische Schweiz: Heilbronn – Pommersfelden – Bamberg – Forchheim – Gößweinstein – Pottenstein – evtl. Nürnberg.
(G. f. H. und VHS / Buttschardt – Sikora)

Schönheiten im Kreis Biberach:

Der östliche Kreis

Sonntag, 15. Oktober 1995, Abfahrt 13 Uhr
(G. f. H. / Buttschardt)